

Die unterzeichnete Bezirksrätin der Grünen Alternative Penzing, stellt gemäß § 23 GO der Bezirksvertretungen in der Bezirksvertretungssitzung am 28.09.2021 folgende

ANFRAGE

Bezüglich der Antwort der Bezirksvorsteherin auf die Petition „Platz für Wien“ von Ulrich Leth:
Punkt 12: 110 km Radschnellverbindungen errichten

In der Stellungnahme der Bezirksvorsteherin heißt es: *„Der Ausbau von Radlangstrecken ist erklärtes Ziel der Stadt und findet sich nicht zuletzt im Fachkonzept Mobilität. [...] Solche Radlangstrecken haben auch eine besondere Bedeutung für Pendlerinnen und Pendler.[...] Für Radschnellverbindungen wurden von der Abteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung (Magistratsabteilung 18) die Routen Süd, West und Nord bis dato näher untersucht. Mit dem Radweg beim Naschmarkt kontte ein weiterer wichtiger Teilabschnitt der Route West umgesetzt werden“*

- Welche weiteren Teilabschnitte auf der Route West sind für 2021 und 2022 geplant?
- Wann ist mit der vollständigen Umsetzung der Route West zu rechnen?

BEGRÜNDUNG

Die Petition „Platz für Wien“ hat 57000 Unterstützer*innen erhalten, was zeigt, wie relevant die Forderungen für die Wiener*innen – und damit auch für die Penzinger*innen sind. Nachdem sich die Stellungnahme der Bezirksvorsteherin in Penzing auf inhaltsleere Phrasen (mit wenigen Ausnahmen Copy Paste) und einige wenige Beispiele aus dem Bezirk beschränkt, ist eine mögliche Umsetzung der Forderungen nach wie vor unklar. Der starke Zulauf der Petition beweist, dass es ein reges Interesse vonseiten der Bürger*innen an den Forderungen gibt, weshalb Konkretisierungen der Antworten notwendig sind.

Marita Gasteiger
Bezirksrätin